

An das
Büro der städtischen Gremien
über
Herrn Bürgermeister Dahlhaus

**Auftrag an die Verwaltung aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 12.03.2025
hier: DS-Nr. 21-26/1225 - Entschädigungssatzung**

- 1. Welcher Gesamtbetrag an Sitzungsgeldern / Aufwandsentschädigung wurde in 2024 bezahlt?**
- 2. Wie hoch wäre der Unterschied, wenn der beigefügte Satzungsentwurf auf das Jahr 2024 angewendet werden würde? (Bitte die Differenz vorlegen).**

	Aufwandsentschädigung gemäß aktuell geltender Entschädigungssatzung	Aufwandsentschädigung gemäß Entwurf der Entschädigungssatzung	Differenz
Gremiensitzungen 2024	77.992,00 €	116.451,00 €	38.459,00 €
Fraktionssitzungen 2024	32.942,00 €	49.346,00 €	16.404,00 €
Summe 2024	110.934,00 €	165.797,00 €	54.863,00 €

- 3. Welches Einsparpotential (Zeitaufwand / Personalkosten) wäre vorhanden, wenn auf monatliche Pauschalbeträge umgestellt werden würde?**

Durch Pauschalbeträge könnte insgesamt in den verschiedenen für die Bearbeitung der Sitzungsgeldabrechnung zuständigen Abteilungen ca. 10 Stunden im Monat eingespart werden. Über die Personalkosteneinsparung kann keine genaue Aussage getroffen werden, da sich diese je nach Eingruppierung der bearbeitenden Person verändert.